

Stand: 12/2021
Verantwortlicher:
Prof. Dr. Thisbe Lindhorst
Arbeitsbereich:
Otto Diels-Institut für
Organische Chemie

Betriebsanweisung

CO₂-Löschanlage (Firma TOTAL)



Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für das Arbeiten im Bereich einer CO₂-Löschanlage der Firma TOTAL im Gebäude OHP 3.

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Erstickungsgefahr!

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Eine automatische Auslösung der CO₂-Löschanlage erfolgt, wenn die Temperatursensoren in den Abzügen durch aufsteigende Brandwärme aktiviert werden.
- Bei Branderkennung ertönen unverzüglich zwei akustische Signale (elektrische Hupe sowie ein pneumatisches Makrophon).
- Es erscheint im Innenraum sowie im Außenbereich ein optisches Warnsignal, dass die Löschanlage ausgelöst wurde.
- Gleichzeitig läuft eine **Vorwarnzeit von 15 Sekunden** ab, nach der CO₂ in den Raum eingeleitet wird.
- **Der Löschbereich ist bei Feueralarm sofort zu verlassen! Erstickungsgefahr!**
- Alternativ kann die CO₂-Löschanlage im Brandfall per Handauslöse-Taste an der Zugangstür ausgelöst werden.
- Nach Auslösung der CO₂-Löschanlage kann das Ausströmen von CO₂ **nicht** verzögert bzw. unterbrochen werden. Dies bedeutet, dass eine verletzte/bewusstlose Person, die nicht mehr eigenständig den Löschbereich nach Auslösung der CO₂-Löschanlage verlassen kann, in Lebensgefahr schwebt. **Rettungsversuch nur unternehmen, sofern dies ohne eigene Gefährdung möglich ist.**
- Mit CO₂ durchsetzte Räume dürfen erst nach gründlicher Durchlüftung wieder betreten werden.
- Sofern in einem durch die CO₂-Löschanlage geschützten Bereich Reparaturen oder sonstige Arbeiten ausgeführt werden, durch die evtl. die CO₂-Löschanlage versehentlich ausgelöst werden kann (z.B. durch Schweißen), ist auf jeden Fall die Blockiereinrichtung durch die Firma TOTAL zu betätigen, um die Löschanlage gegen unbeabsichtigte Auslösung zu sichern.

Verhalten bei Störungen / im Gefahrenfall

- **Der Löschbereich ist bei Alarm sofort zu verlassen! Erstickungsgefahr!**
- Nach Möglichkeit und ohne Eigengefährdung verletzte/bewusstlose Personen aus dem Gefahrenbereich bringen.
- Bei Auslösung Hauptpforte und Vorgesetzten informieren.

Notruf: 0-112

Erste Hilfe

Hauptpforte: 2222



- Erste Hilfe leisten, dabei auf Eigenschutz achten.
- Verletzte Personen aus dem Gefahrenbereich bringen.
- Ersthelfer verständigen, Notruf absetzen, Rettungspersonal einweisen.
- **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.
- Unfall melden / Erste Hilfe-Leistungen immer in Verbandsbuch eintragen.

Instandhaltung / Entsorgung

- Reparaturen/Prüfungen sind nur von beauftragten, fachkundigen Personen durchzuführen (Firma TOTAL).